

Ergebnisniederschrift

über die 4. Sitzung der Regionalversammlung (RVM) am Donnerstag, 23. Juli 2015
in der Gleentalhalle Kirtorf, Rabenbornsweg 14, 36320 Kirtorf

Beginn: 10:00 Uhr

Ende: 11:55 Uhr

Anwesend:

a) Mitglieder der RVM

Klaus Weber, Vorsitzender
Jürgen Ackermann
Stefan Bechthold
Heinz Bergfeld in Vertretung von Walter Froneberg
Werner Hesse
Helmut Jung
Dr. Frank Schmidt
Gerhard Schmidt
Manfred Wagner

Manfred Vollmer in Vertretung von Robert Fischbach
Martin Hanika
Eberhard Horne
Ulrich Künz
Dr. Jens Mischak
Hartmut Müller
Martin Richard
Thomas Scholz
Claus Spandau
Werner Waßmuth

Wolfgang Lippe
Dr. Karsten McGovern
Heinz Schreiber
Katharina Winter
Uwe Volz in Vertretung von Egon Vaupel

Wolfgang Hofmann
Friedel Kopp
Bernd Schmidt

b) Regierungspräsidium Gießen

Dr. Lars Witteck, Regierungspräsident
Hans-Otto Kneip, Regierungsvizepräsident
Henning Bick, Abteilungsleiter
Dr. Ivo Gerhards
Harald Metzger
Claudia Bröcker
Simone Philippi
Melanie Frank
Simon Hennermann

c) Schriftführer

Bernd Willershausen

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellen der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der endgültigen Tagesordnung

Der Vorsitzende der RVM, **Herr Weber**, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Personen, insbesondere Herrn Regierungspräsidenten **Dr. Witteck** mit seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Oberen Landesplanungsbehörde (OLP), die Vertreter der Presse sowie die zahlreich erschienenen interessierte Besucherinnen und Besucher.

Anschließend führt **Herr Weber** nach § 11 Absatz 1 der Geschäftsordnung (GO) aus, dass die Einladung zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß erfolgte und die Versammlung mit 27 anwesenden RVM-Mitgliedern beschlussfähig ist. Gegen diese Feststellung werden keine Einwände erhoben. Zur vorgesehenen Tagesordnung werden gleichfalls keine Änderungswünsche vorgetragen.

Sodann gibt Herr Weber den Anwesenden einen Überblick über den aktuellen Sachstand und die bisherige Arbeit der RVM.

....

2. Ansprache des Regierungspräsidenten

Zu Beginn seiner Ansprache geht **Herr Dr. Witteck** ebenfalls auf den Beschluss zur ersten Offenlegung und die darauf folgende Bearbeitung der Stellungnahmen und Gutachten ein.

...

Mit Blick auf das bevorstehende Ausscheiden von Herrn Dr. Witteck aus dem Amt des Regierungspräsidenten dankt **Herr Weber** im Namen der RVM für die wertschätzende Zusammenarbeit in den letzten sechs Jahren.

3. Beschlussfassung über die im Rahmen der ersten Anhörung und Offenlegung eingegangenen Anregungen und Bedenken

- a) Grundsatzpapier zur Aktualisierung der Windenergiekonzeption (Drucksache VIII/45a)
- b) Grundsatzpapier zur Nutzung solarer Strahlungsenergie durch Photovoltaik (Drucksache VIII/46)
- c) Grundsatzpapier zur energetischen Biomassenutzung (Drucksache VIII/47)
- d) allgemeine nicht ortsbezogene Stellungnahmen (Drucksache VIII/51)
- e) Stellungnahmen zur Biomassenutzung (Drucksache VIII/52)
- f) Stellungnahmen zur Freiflächenphotovoltaik (Drucksache VIII/56)
- g) nicht ortsbezogene Stellungnahmen zur Windenergienutzung (Drucksache VIII/55a)
- h) Stellungnahmen zu den Rahmenbedingungen, Energiezielen, Trassen, weiteren Formen der Erneuerbaren Energien sowie Energiespeicherung und –effizienz (Drucksache VIII/57)
- i) ortsbezogene Stellungnahmen zur Windenergie sowie Stellungnahmen zu den Themenkarten und zum Umweltbericht (Drucksache VIII/84)

Einleitend gibt **Herr Weber** einen kurzen Überblick und erläutert die vorgesehene weitere Verfahrensweise bei der nun folgenden Beratung und Abstimmung.

Sodann berichtet der Vorsitzende des Ausschusses für Energie, Umwelt, Ländlicher Raum und Infrastruktur (EULI), **Herr Jung**, von den sehr intensiv und in dieser Tiefe bislang noch nicht geführten Diskussionen über grundlegende Aspekte, wie beispielsweise die Avifauna oder die Windgeschwindigkeit in Mittelhessen.

...

Herr Weber lässt im Anschluss an die Erläuterungen durch Herrn Jung über die einzelnen Beschlussempfehlungen abstimmen:

- a) Drucksache VIII/45a: Einstimmige Zustimmung mit 27-Ja-Stimmen,
- b) Drucksache VIII/46: Einstimmige Zustimmung mit 27-Ja-Stimmen,
- c) Drucksache VIII/47: Zustimmung mit 26 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung,
- d) Drucksache VIII/51: Einstimmige Zustimmung mit 27 Ja-Stimmen,
- e) Drucksache VIII/52: Einstimmige Zustimmung mit 27 Ja-Stimmen,
- f) Drucksache VIII/56: Einstimmige Zustimmung mit 27 Ja-Stimmen,
- g) Drucksache VIII/55a: Zustimmung mit 24 Ja-Stimmen bei drei Enthaltungen,
- h) Drucksache VIII/57: Zustimmung mit 24 Ja-Stimmen bei drei Enthaltungen,
- i) Drucksache VIII/84: Zustimmung mit 24 Ja-Stimmen bei drei Enthaltungen.

4. Teilregionalplan Energie Mittelhessen (TRPEM);

Beschlussfassung über

- die Ergebnisse der ersten Anhörung und Offenlegung und des bisherigen Planungsprozesses,
- die Billigung des überarbeiteten Teilregionalplans Energie Mittelhessen, des Umweltberichts und der zweckdienlichen Unterlagen sowie über
- die erneute Beteiligung der Öffentlichkeit und der in ihren Belangen betroffenen öffentlichen Stellen
gemäß § 6 Absätze 2 bis 4 des Hessischen Landesplanungsgesetzes (Drucksache VIII/87)

Herr Weber skizziert allen Anwesenden den aktuellen Sachstand und bittet dann Herrn Dr. Gerhards von der OLP um ausführliche Erläuterungen.

Als Leiter des Dezernats Regionalplanung erklärt **Herr Dr. Gerhards** anhand einer Power-Point-Präsentation, die allen RVM-Mitgliedern als Kopie vorliegt, den kompletten Planungsprozess. Zusätzlich weist Herr Dr. Gerhards auf die Veröffentlichungen im Internet, auf die heute im Saal ausgehängten Karten sowie die noch in den letzten Tagen eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen hin, die den Parlamentariern ebenfalls als Tischvorlagen zur Verfügung gestellt wurden.

...

Der EULI-Vorsitzende **Herr Jung** berichtet von der Beratung aus der letzten Ausschusssitzung am 9. Juli 2015 und teilt mit, dass der RVM eine Beschlussfassung über die Drucksache VIII/87 einstimmig bei zwei Enthaltungen empfohlen wird.

In der sich anschließenden Aussprache dankt der Vorsitzende der SPD-Fraktion, **Herr Hesse**, der Verwaltung und allen beteiligten Akteuren für offene und von hohem Niveau geprägte Zusammenarbeit.

...

Herr Müller erinnert für die CDU-Fraktion eingangs an den zu erfüllenden gesetzlichen Auftrag in Folge der auf Bundes- und Landesebene beschlossenen Energiewende.

...

Auch **Herr Dr. McGovern** als Fraktionsvorsitzender von Bündnis 90/Die Grünen spricht den Flächenanteil von 2,3% für die Windenergienutzung an...

...

Für die Fraktion der Freien Wähler zitiert **Herr Kopp** eingangs den Begleitbeschluss vom 18. Dezember 2012, bescheinigt allen Beteiligten ein hohes Arbeits-

pensum und stellt dennoch die grundsätzliche Frage nach den erzielten Ergebnissen.

...

Weitere Wortmeldungen liegen zu diesem TOP nicht vor, so dass **Herr Weber** über die Beschlussempfehlung in der **Drucksache VIII/87** abstimmen lässt.

1. Alle im Rahmen der ersten Anhörung und Offenlegung des Teilregionalplanentwurfs Energie Mittelhessen vorgebrachten Anregungen und Bedenken gelten auf der Grundlage der Beschlussempfehlungen des Ausschusses für Energie, Umwelt, Ländlicher Raum und Infrastruktur (EULI) als behandelt und entschieden.

2. Soweit die Beschlussempfehlungen des EULI-Ausschusses textliche und kartographische Änderungen bewirken, wird der Teilregionalplanentwurf Energie Mittelhessen einschließlich der Begründung, des Umweltberichts und der weiteren zweckdienlichen Unterlagen dementsprechend geändert. Sollten darüber hinaus noch redaktionelle Änderungen erforderlich werden, wird die Obere Landesplanungsbehörde beauftragt, diese vorzunehmen.

3. Der von der Oberen Landesplanungsbehörde überarbeitete Entwurf des Teilregionalplans Energie Mittelhessen einschließlich seiner Begründung und des Umweltberichts wird gemäß § 6 Absatz 2 HLPG gebilligt.

4. Die Geschäftsstelle wird beauftragt, den aktualisierten Teilregionalplanentwurf Energie Mittelhessen mit den ergänzenden Unterlagen gemäß § 6 Absatz 2 HLPG allen in § 4 Absatz 3 Satz 2 HLPG genannten Stellen, den benachbarten Regionalplanungsträgern und allen sonstigen Trägern öffentlicher Belange, deren Aufgaben von den Festlegungen des Teilregionalplans berührt werden, zuzuleiten.

5. Zur Beteiligung der Öffentlichkeit wird die Geschäftsstelle beauftragt, die Unterlagen bei der Oberen Landesplanungsbehörde und den mittelhessischen Kreisverwaltungen für die Dauer von einem Monat auszulegen. Gleichzeitig werden die Unterlagen auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Gießen veröffentlicht.

6. Die Obere Landesplanungsbehörde wird gebeten, sodann die vorgebrachten Anregungen und Bedenken sowie den aufgrund der Ergebnisse der erneuten Beteiligung überprüften Planentwurf der Regionalversammlung Mittelhessen zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.“

Die Mitglieder der RVM stimmen dem Beschlussvorschlag zu mit 24 Ja-Stimmen bei 3 Nein-Stimmen.

4. Beschlussfassung über die Neuaufstellung des Regionalplans Mittelhessen 2018 (Drucksache VIII/85)

Herr Weber erläutert den Beschlussvorschlag, der bereits auch im Haupt- und Planungsausschuss beraten und von diesem einmütig empfohlen wurde. Da ein weiterer Diskussionsbedarf nicht geltend gemacht wird, lässt Herr Weber über den Beschlussvorschlag abstimmen:

„Die Regionalversammlung Mittelhessen beschließt gemäß § 6 Absatz 1 des Hessischen Landesplanungsgesetzes (HLPG) die Aufstellung des Regionalplans Mittelhessen 2018 und beauftragt die Obere Landesplanungsbehörde als Geschäftsstelle der Regionalversammlung, mit den vorbereitenden Arbeiten zur Neuaufstellung des Regionalplans Mittelhessen 2018 zu beginnen.“

Die RVM-Mitglieder stimmen der Vorlage einstimmig mit 27 Ja-Stimmen zu.

5. **Abweichung vom Regionalplan Mittelhessen 2010;
Antrag der Gemeinde Elbtal zwecks Ausweisung eines Sondergebiets für großflächigen Einzelhandel gemäß § 11 Abs. 3 Baunutzungsverordnung (BauNVO) zwischen Dorchheim und Elbgrund (Drucksache VIII/81)**

Herr Weber informiert die Anwesenden über die Behandlung des Sachverhalts im HuP-Ausschuss. Die relativ kleine Gemeinde Elbtal verfügt derzeit nicht über eine örtliche Lebensmittelversorgung und könnte bei Zulassung der Zielabweichung einen Lebensmittelmarkt mit maximal 1.500 m² Verkaufsfläche, davon 300 m² für Getränke, errichten.

Anhand einer Power-Point-Präsentation erläutert **Frau Philippi** die wesentlichen fachlichen Inhalte des Antrags und die im Rahmen eines Kompromissgespräches mit den lokalen Akteuren dazu gefundene Lösung.

Beratungsbedarf wird von den RVM-Mitgliedern ebenso wenig geltend gemacht wie von Seiten der geladenen Gemeinde Elbtal.

Herr Weber lässt sodann über folgende Beschlussempfehlung abstimmen:

„Die beantragte Abweichung vom RPM 2010 zwecks Ausweisung eines Sondergebiets für großflächigen Einzelhandel zwischen Dorchheim und Elbgrund wird gem. beigefügter Kartenausschnitte zugelassen. In dem Bebauungsplan ist eine Gesamtverkaufsfläche des Lebensmittelmarkts von max. 1.500 m² festzusetzen. Die Verkaufsfläche ist zu unterteilen in max. 1.115 m² für Nahrungs- und Genussmittel, 300 m² für Getränke und 85 m² für eine Bäckereiverkaufsstelle mit kleinem Café.“

Die Beschlussempfehlung wird mit 27 Ja-Stimmen zugestimmt.

6. **Ergänzungswahl zur Schriftführung der Regionalversammlung Mittelhessen**

Verweisend auf die **Drucksache VIII/86** gibt Herr Weber ergänzende Erläuterungen und berichtet von der dazu stattgefundenen Beratung im Präsidium.

Da keine Wortmeldungen erfolgen stellt Herr Weber folgenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung:

„Die RVM wählt neben Herrn Bernd Willershausen als Schriftführer und seiner Stellvertreterin Melanie Frank

Herrn Simon Hennermann und

Frau Anne Demandt

vom Regierungspräsidium Gießen als weitere stellvertretende Schriftführer.“

Die Zustimmung erfolgt mit 27 Ja-Stimmen einmütig.

7. Mitteilungen und Anfragen

Herr Dr. Gerhards weist auf ein laufendes Zielabweichungsverfahren hin, welches die Gemeinde Beselich beantragt hat.

...

Weitere Wortmeldungen erfolgen zu diesem TOP nicht.

Herr Weber weist abschließend nochmals auf die gemeinsame Veranstaltung mit den Bürgerinitiativen am 28. September 2015 in Buseck hin und außerdem insbesondere die anwesenden Medienvertreter auf die sich nun anschließende Pressekonferenz. Er verbindet seinen Dank für die konstruktive Mitarbeit mit dem Dank an alle, die an der Vorbereitung der heutigen Sitzung mitgewirkt haben und schließt um 11:55 Uhr die Sitzung.

Willershausen
Schriftführer

gez.
Weber
Vorsitzender